



KREISVERWALTUNG NEUWIED

Beschlussvorlage	Drucksache-Nr.:	KT/0493/2020
	Datum:	01.12.2020
	Fachbereich:	Abteilung 9
	Sachbearbeitung:	Hoffstadt, Florian
	Beteiligung:	

Beratungsfolge (Sitzungstermin / Gremium):	zu TOP
Ö 30.11.2020 Kreisausschuss	
Ö 14.12.2020 Kreistag	

Haushaltssatzung und -plan 2021 für den Landkreis Neuwied

Beschlussvorschlag:

Aufgrund des § 25 der Landkreisordnung und der §§ 95 ff der Gemeindeordnung in Verbindung mit § 57 der Landkreisordnung wird der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021 einschließlich des zur Satzung gehörenden Haushaltsplans in der Fassung des beiliegenden Entwurfs zugestimmt.

Beratungsergebnis					
Einstimmig <input type="checkbox"/>	Stimmenmehrheit <input type="checkbox"/>	Ja: <input type="checkbox"/>	Nein: <input type="checkbox"/>	Enthaltung: <input type="checkbox"/>	lt. Beschlussvorschlag <input type="checkbox"/>
Abweichender Beschluss:					
Datum	Schriftführer	Vorsitzender	Mitglied	Mitglied	

Sachdarstellung:

Die Fachabteilungen der Kreisverwaltung haben ihre Haushaltsansätze 2021 kalkuliert. Danach schließt der Ergebnishaushalt mit einem voraussichtlichen Jahresüberschuss von rd. 2,7 Mio. Euro ab und liegt damit um rd. 5,7 Mio. Euro niedriger als der voraussichtliche Jahresüberschuss des Vorjahres.

Die im Landesvergleich weiterhin überdurchschnittlich hohe Liquiditätsverschuldung kann voraussichtlich um rd. 5,1 Mio. auf rd. 93,5 Mio. Euro zurückgeführt werden, sodass die im KEF-Vertrag vereinbarte Mindesttilgung von rd. 4,8 Mio. Euro knapp erreicht wird. Gleichzeitig erhöht sich das Eigenkapital des Landkreises um rd. 2,7 Mio. auf rd. 42,8 Mio. Euro.

Der Finanzhaushalt weist ein Investitionsvolumen in Höhe von rd. 8,15 Mio. Euro aus, das ausschließlich mit Bundes- und Landeszuweisungen (rd. 3,8 Mio. Euro) und einer Kreditaufnahme von 4,35 Mio. Euro finanziert ist. Die langfristige Verschuldung erhöht sich leicht um rd. 650 TEUR auf ca. 58,9 Mio. Euro.



Achim Hallerbach
-Landrat-